

Kategorien: Bewirtschaftete Hütte Stützpunkte Kaisergebirge

Stripsenjochhaus, Wilder Kaiser



Kletterstützpunkt am Fuß des Totenkirchls

Das Stripsenjochhaus gehört zu den traditionsreichsten Alpenvereinshäusern der Nordalpen. Es diente über Jahrzehnte als Ausgangspunkt für die beliebtesten und einige der berühmtesten Felskletterberge der Alpen. Auch wenn diese Bedeutung in Zeiten des motorisierten Individualverkehrs ein wenig nachgelassen hat (bei einer knappen Stunde Hüttenzustieg können alle Routen im Tourengebiet auch vom Tal aus unternommen werden), ist die Hütte in der Hauptsaison meist gut besucht. Nicht nur die Kletterer schätzen diesen Stützpunkt mit seiner grenzenlosen Auswahl an Klettertouren aller Schwierigkeiten. Vor allem auch bei Hüttenwanderern und Tagesausflüglern ist sie aufgrund der zentralen Lage am Berührungspunkt von Wildem und Zahmem Kaiser und der grandiosen Kulisse sehr beliebt.



Im Aufstieg von der Griesner Alm wandert man direkt unterhalb der Steinernen Rinne vorbei
Anfahrt

PKW: Die Inntalautobahn verläßt man in Oberaudorf, fährt über Niederndorf nach Kössen und dort rechts weiter in die Griesenau. Eine Mautstraße ermöglicht die Auffahrt bis zur Griesner Alm.

ÖPNV: Mit der Bahn fährt man nach Kufstein.

MTB: Vom Walchsee (zwischen Oberaudorf und Kössen) durch das relativ flache Habersauer Tal und zuletzt auf steiler Bergstrasse zur Feldalm.



Sonnenuntergang am Stripsenkopf mit blick auf Totenkirchl, Fleischbank und Predigtstuhl
Zustiege

- Von der Griesner Alm auf breitem, nicht zu verfehlendem Wanderweg unter den Nordwänden des Wilden Kaisers in ca. 1 - 1,5 h Stunden zu Hütte.
- Vom Bahnhof Kufstein nach Nordosten zur Sparchenklamm am Ausgang des Kaisertals (ca. 30 Min.) Nun die Kaisertaltreppe hinauf und auf dem breiten Fahrweg taleinwärts nach Hinterbärenbad am Anton-Karg-Haus vorbei zum Hans-Berger-Haus (2 - 2,5 h). Nun auf einem schönen Wanderweg in einer weiteren 1- 1,5 h Stunden zum Stripsenjoch.
- Von der obersten Almhütte der Feldalm (Auffahrt mit MTB ca. 1 - 1,5 h) auf einem Steiglein nach Westen zum Feldalmsattel. Nun links hinauf zum Nordwestgrat des Stripsenkopfes und auf schönem Höhenweg zum Stripsenjoch (30 - 45 min. von der Feldalm).

Übergänge

Das Stripsenjochhaus eignet sich ideal als Stützpunkt einer mehrtägigen Hüttenwanderung. Folgende Weiterwege sind möglich:

- zur Vorderkaiserfeldenhütte über die Hochalm und den Höhenweg auf der Südseite des Zahmen Kaisers (5-6 Stunden), Schwierigkeit: leicht bis mittel
- zur [Kaindlhütte](#) über Hinterbärenbad und den Bettlersteig (ca. 3- 4 Stunden), Schwierigkeit: leicht bis mittel
- zur [Gaudeamushütte](#) über Eggersteig, Steinerne Rinne und Ellmauer Tor, Schwierigkeit: mittel - Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich
- zur [Gruttenhütte](#) über das Kopftörl, Schwierigkeit: mittel bis anspruchsvoll - Trittsicherheit in steilem Geröll und Schwindelfreiheit erforderlich.



Klettern am Totenkirchl-Nordsockel - 15 Gehminuten von der Hütte
Gipfelfanstiege

- Stripsenkopf (1807 m) - einfache Wanderung auf einen schönen Aussichtsberg, 30 - 45 Min.
- Überschreitung Stripsenkopf (1807 m), Feldberg (1813 m), Scheibenbühel (1561 m) mit Abstieg zur Fischbachalm oder zur Griesner Alm - sehr schöne Panoramawanderung immer am Grat entlang. Ideal als Abstiegstag von der Strips, ca. 4 - 5 Stunden.
- Hintere Goinger Halt (2192 m) - mittelschwierige Bergtour durch die Steinerne Rinne und übers Ellmauer Tor - Übergang zur Vorderen Goinger Halt (2242 m) anspruchsvolle alpine Bergtour (leichte Kletterstellen im 2. Schwierigkeitsgrad)
- Vordere Karlspitze (2260 m) und Hintere Karlspitze (2283 m): Aufstieg vom Ellmauer Tor anspruchsvolle Bergtour mit kurzen Kletterstellen im 1. Schwierigkeitsgrad - Aufstieg über Hohen Winkel anspruchsvolle alpine Bergtour (Kletterstellen im 1. und 2. Schwierigkeitsgrad, steile Grasschrofen - nur für erfahrene Bergsteiger) jeweils ca. 2 - 3 Stunden.
- Ellmauer Halt (2344 m), Überschreitung: Anspruchsvolle Bergtour für konditionsstarke Bergsteiger. Abstieg zum Hans-Berger-Haus, durch Scharlinger Böden und über Kaiserschützensteig (mittelschwieriger Klettersteig) auf die Ellmauer Halt. Abstieg nach Süden ins Hochgrubachkar (von hier auch Abstieg zur Gruttenhütte) und über das Kopftörl und den Hohen Winkel zurück zur Strips (gesamt 8 - 12 Stunden, ca. 1900 Höhenmeter).
- Überschreitung Zahmer Kaiser: Anspruchsvolle alpine Bergtour für konditionsstarke Bergsteiger. Auf Höhenweg nach Norden zur Hochalm. Kurz dahinter über breiten Wiesen/Geröllhang in den Sattel zwischen Rosskaiser und Nördl. Rosskaiserkopf. Nun immer am Grat nach Westen über Rosskaiser, Hintere und Vordere Kesselschneid zur Pyramidenspitze. Ab hier auf Wanderweg zur Vorderkaiserfeldenhütte und nach Kufstein. 7 - 10 Stunden). Stellen im 1. und 2. Schwierigkeitsgrad, teilweise brüchige Schrofen - nur für erfahrene Bergsteiger!

Klettermöglichkeiten

Das Klettergebiet rund ums Stripsenjoch gehört zu den umfangreichsten und vielfältigsten der Nordalpen. Einfache Ausbildungsklettergärten, lange Plaisirrouten in den mittleren Schwierigkeiten, traditionsreiche Klassiker von 4 bis 20 Seillängen, alpine Sportkletterrouten für gehobene Ansprüche und High-End-Routen für Schwierigkeitsakrobaten genauso wie für Abenteuerer - an den Wänden von [Predigtstuhl](#), [Fleischbank](#) und [Totenkirchl](#) wird garantiert jeder fündig. Kurze und gut abgesicherte Routen finden sich insbesondere im [Wildanger](#) in gehäufter Anzahl. Mehrere Klettergärten in Hüttennähe wie am Hundskopf oder das Gamswandl im Wildanger bieten auch Anfängern gute Übungsmöglichkeiten.

Skitouren

Als Skitourenziel ist die Hütte nur wenig geeignet. Einzig beim Zustieg in den Hohen Winkel und zum Kopftörl von der Griesener Alm kommt man an der Strips vorbei. Bei einigen sehr speziellen Durchquerungsvarianten und Routenkombinationen kann man natürlich ebenfalls an der Strips vorbeikommen. Der Winterraum ist aber eher als Ausgangspunkt für Winter-Klettertouren am Totenkirchl sinnvoll.

Literatur

- [Kletterführer Wilder Kaiser](#), Markus Stadler, Panico 2017
- [Rother-Wanderführer](#) rund um den Wilden Kaiser
- [Skitouren Bayerische Alpen](#), Markus Stadler, Panico 2013

Kontakt

Eigentümer: ÖAV-Sektion Kufstein

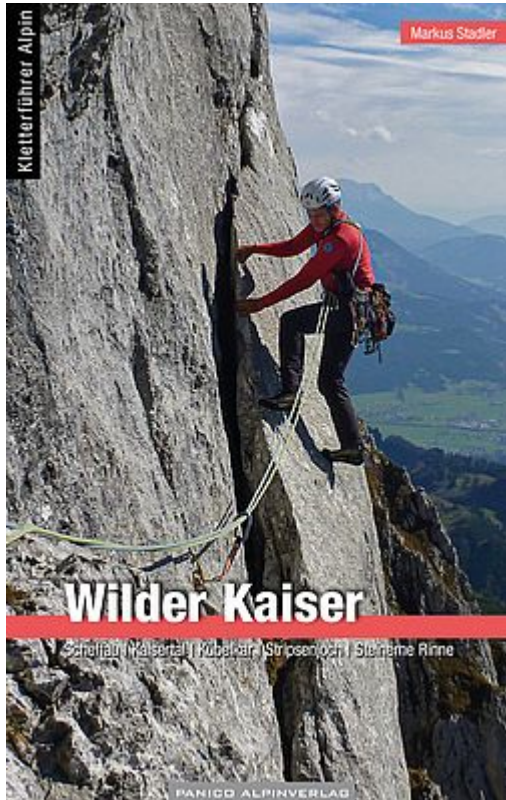
Pächter: Christian Fankhauser

Kontakt: 0043-5372-62579 - oder über die Homepage unter www.stripsenjoch.at

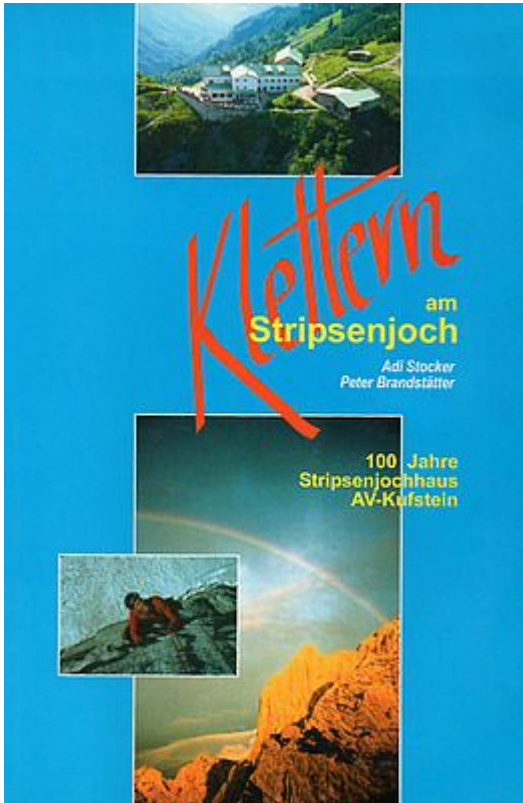
Bewirtschaftung: ca. Mitte Mai bis Mitte Oktober - ansonsten Winterraum mit 4 Schlafplätzen (AV-Schloß)

Ähnliche Beiträge

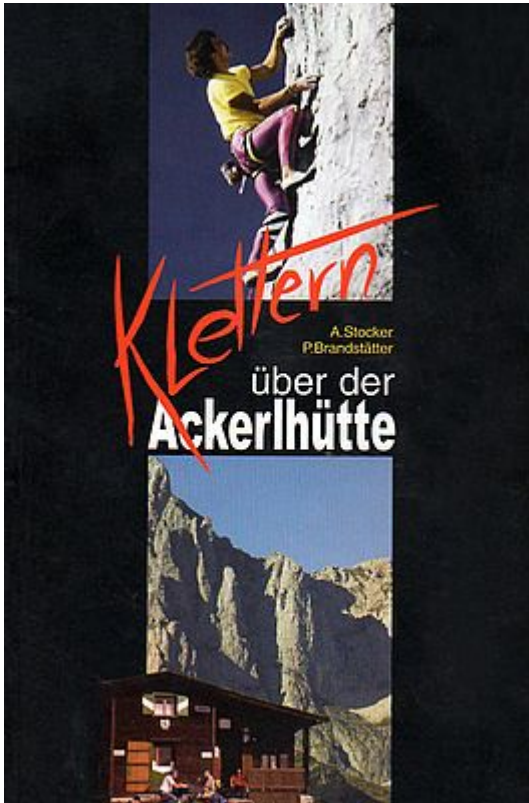
Wilder Kaiser Kletterführer



Klettern am Stripsenjoch



Klettern über der Ackerhütte



Kaiserbibel

